



KulturDinner

Der Heilige Hubertus und die Jagd

Verehrung, Jagdkultur,
Brauchtum

25. Oktober 2017 (Mi.)
Bauerngut Schiefelbusch, Lohmar

Einladung

Die Jagdkultur lässt sich über Jahrtausende zurückverfolgen: Sie stellt nach wie vor ein lebendiges Kulturerbe dar und hat alte Traditionen wie beispielsweise die Jägersprache oder das Jagdhornblasen übernommen. Ihre Hauptaufgabe heute ist die Erhaltung eines artenreichen und gesunden Wildbestandes sowie die Pflege und die Sicherung seiner Lebensgrundlagen. Auch Form und Inhalt der Hubertusverehrungen haben sich im Laufe der langen Zeit gewandelt. Die Bewohner mancher Dörfer werden heute noch am 3. November mit Hörnerschall an den Schutzpatron der Jäger erinnert. Jagdhornbläser ziehen dort am Hubertustag frühmorgens durch die Gemeinde und wecken die Mitglieder der Jägerschaft.

Was der heilige Hubertus mit der Jagd zu tun hat, geht auf eine Legende zurück: Voller Kummer nach dem Tod seiner Frau suchte er in der Jagd Ablenkung. Eines Tages erblickte Hubertus einen großen Hirsch. Doch bevor er den Pfeil abschießen wollte, sah Hubertus ein hell leuchtendes Kreuz zwischen dem Geweih des Hirsches. Der junge Mann veränderte von nun an sein Leben und wurde Bischof von Lüttich. Von dort aus verbreitete er den christlichen Glauben in den Ardennen. Er gilt als Schutzpatron der Jäger, Förster und Waldarbeiter. Dargestellt wird der Heilige als Jäger oder Bischof – mit einem Hund und dem Hirsch mit einem leuchtenden Kreuz zwischen dem Geweih.

Begleitet von einem Jagd-Buffer mit Wildgerichten aus der Region werden Legende und Brauchtum rund um den heiligen Hubertus betrachtet sowie Einblicke in Traditionen und Aufgaben der Jagd gegeben.

Herzlich laden wir Sie auf das Bauerngut Schiefelbusch ein!

Dr. Wolfgang Isenberg
Akademiedirektor

Programm

Mittwoch, 25. Oktober 2017

17.30 Uhr

Willkommen auf dem Bauerngut Schiefelbusch

Aperitif im Innenhof bei einem Lagerfeuer mit Jagdhornbläsern

- ✓ Helga und Albert Trimborn,
Bauerngut Schiefelbusch
- ✓ Dr. Wolfgang Isenberg,
Thomas-Morus-Akademie Bensberg

Der heilige Hubertus und die Jagd

Buffet mit kulturgeschichtlichen Impressionen

Die Jagdkultur

Wissenswertes, Hintergründe und aktuelle Herausforderungen

- ✓ Albert Trimborn,
*Landwirt und Jäger, Bauerngut Schiefelbusch,
Lohmar*

Patron der Jäger, Förster, Waldarbeiter und Schützenvereine

Vielfältiges Brauchtum und regionale Traditionen

- ✓ Prof. Dr. Manfred Becker-Huberti,
Theologe und Publizist, Grevenbroich

21.30 Uhr

Ausklang

Sie haben die Möglichkeit, vor und nach der Veranstaltung im Hofladen einzukaufen.

Hinweise

Jagd-Buffer

Vorspeise

Wildschinken, geräuchert im Wacholderrauch
Wildpasteten: Reh natur, Fasan mit Bärlauch,
Feldhase mit grünem Pfeffer, Reh mit Wein-
brand und Pistazien, Hirsch mit Preiselbeeren
und Pistazien, Wildschwein mit Steinpilzen
Carpaccio vom Rehrücken mit Wildkräutersalat
und Walnussöl

Suppe

Wildconsommé mit Cognac
Wildcremesuppe mit Pilzen

Hauptgang

Gesmokter Wildschweinerücken mit Kräutersoße
Rehrücken und Rehkeule mit Steinpilz-Kräuter-
Kruste
Hirschrouladen und Hirschbraten mit Rotwein-
Hagebutten-Soße
Knödel, Kartoffel-Pesto-Püree, Mandelkroketten,
Steinpilznudeln
Gemüse der Saison
Maronenpüree
winterliche Salate

Dessert

Marzipanmousse mit Gewürzorange
Nussparfait mit Zwetschgenkompott
Bratapfel mit Rumrosinen

Die Zutaten für die Speisen stammen über-
wiegend von den Feldern und Wäldern rund
um das Bauerngut Schiefelbusch. Änderungen
aufgrund von Jagdglück sind möglich.

Leistungen

Der Preis für das KulturDinner beträgt 76,00 €
und umfasst:

- Aperitif begleitet durch Jagdhornbläser;
- Jagd-Buffer;
- Tischgetränke (Wein, Mineralwasser, Kaffee);
- Vorträge.

Veranstalter

Thomas-Morus-Akademie Bensberg,
Katholische Akademie im Erzbistum Köln

Veranstaltungsort

Bauerngut Schiefelbusch
Schiefelbusch 3
53797 Lohmar
Telefon 02205 83554
www.bauerngut-schiefelbusch.de

Kostenfreie Parkplätze stehen zur Verfügung.
Eine detaillierte Anfahrtsbeschreibung senden wir
Ihnen gerne zu.

Anmeldung

Bitte richten Sie Ihre Anmeldung nur an:

Thomas-Morus-Akademie Bensberg

Overrather Straße 51-53

Telefon 0 22 04 – 40 84 72

Telefax 0 22 04 – 40 84 20

akademie@tma-bensberg.de

www.tma-bensberg.de

Sie erhalten eine Bestätigung Ihrer Anmeldung.

Transfer

Wir bieten Ihnen einen Transfer von Köln, Komö-
dienstraße, und Bensberg, Thomas-Morus-Aka-
demie, zum Bauerngut Schiefelbusch und zurück
an. Die Kosten betragen 20,00 €.

Bitte geben Sie den Transferwunsch bei der Be-
stellung Ihrer Karten an. Sie erhalten eine Bestä-
tigung mit den Transferzeiten und den genauen
Abfahrtsorten. Die Teilnehmerzahl für den Trans-
fer ist begrenzt.

Zahlungsbedingungen

Wir hoffen auf Ihr Verständnis, dass wir die Zah-
lung im SEPA-Lastschriftverfahren vornehmen.
Daher bitten wir Sie, mit Ihrer Anmeldung die
für das SEPA-Lastschriftverfahren notwendigen
Angaben (BIC und IBAN) mitzuteilen und ein
„SEPA-Lastschrift-Mandat“ zu erteilen. Der Kos-
tenbeitrag wird innerhalb von zehn Tagen nach
Bestätigung von Ihrem Konto abgebucht.

Rücktrittsbedingungen

Bei nachträglicher Verhinderung bitten wir um
Nachricht bis fünf Tage vor Veranstaltungsbeginn.
Andernfalls müssen wir Ihnen den vollen Kosten-
beitrag in Rechnung stellen. Sie haben jederzeit
die kostenfreie Möglichkeit, eine(n) Ersatzteil-
nehmer(in)
zu benennen.

Bürozeiten der Thomas-Morus-Akademie Bensberg

Montag bis Freitag 8.00 bis 17.00 Uhr

Stand: 12. September 2017